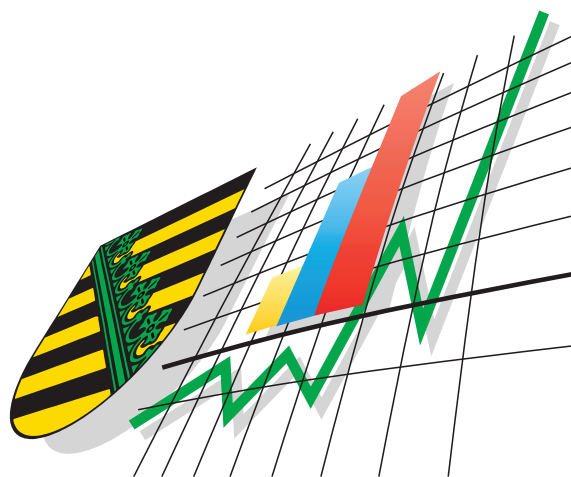


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Freistaat Sachsen

Private Wasserversorgung
und Abwasserbeseitigung

2004

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0
Präsidentin/Sekretariat -1900
Auskunft -1913, -1914
Bibliothek -4352
Vertrieb -4316

Telefax -1999
Telefax -1921
Telefax -1598

Internet
E-Mail

www.statistik.sachsen.de
info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Ergebnisse

Begriffserläuterungen

2

2

3

Tabellen

1. Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung sowie Hausbrunnen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	4
2. Gemeinden mit privater Wasserversorgung 2004 nach Wassereinzugsgebieten	5
3. Gemeinden mit privater Wasserversorgung 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	6
4. Private Wasserversorgung 1991, 1995, 1998, 2001 und 2004 nach Regierungsbezirken	8
5. Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	9
6. Einwohner mit privater Abwasserbeseitigung 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10
7. Gemeinden mit privater Abwasserbeseitigung 2004 nach Wassereinzugsgebieten	11
8. Private Abwasserbeseitigung 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	12
9. Gemeinden mit privater Abwasserbeseitigung und Einleitung in den Vorfluter (Direkteinleiter) 2004 nach Gemeindegrößenklassen	14
10. Private Abwasserbeseitigung 1991, 1995, 1998, 2001 und 2004 nach Regierungsbezirken	16

Abbildungen

Abb. 1 Private Wasserversorgung 1998, 2001 und 2004 – Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung nach Regierungsbezirken	17
Abb. 2 Private Abwasserbeseitigung 1998, 2001 und 2004 – Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation nach Regierungsbezirken	18
Abb. 3 Private Abwasserbeseitigung 1998, 2001 und 2004 – Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation nach Regierungsbezirken	19
Abb. 4 Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung 2004	20
Abb. 5 Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation 2004	21

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet die Ergebnisse der Erhebung über die Trinkwasserversorgung und die Abwassersituation der nicht an die öffentliche Wasserversorgung bzw. an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Einwohner für das Berichtsjahr 2004. Diese Erhebung wurde erstmals für das Berichtsjahr 1998 durchgeführt. Sie ist ein Bestandteil des Gesamtbildes über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Freistaat Sachsen und liefert Daten zu der besonders in ländlichen Gegenden häufig auftretenden privaten Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Zur damit verbundenen Umweltproblematik werden im dreijährigen Turnus die für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zuständigen Gemeinden befragt. Die Angaben beziehen sich auf Einwohner, die zum 31. Dezember 2004 ihren alleinigen oder Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde hatten. Den Berechnungen liegt der Gebiets- und Bevölkerungsstand Sachsens vom 31. Dezember 2004 zugrunde.

Zum besseren Verständnis wurde dem Statistischen Bericht ein Erhebungsbogen (6P) angefügt.

Die Ergebnisse zu den Erhebungen über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Freistaat Sachsen werden in einem gesonderten Statistischen Bericht veröffentlicht.

Rechtsgrundlagen

Die Erhebung erfolgt auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhoben werden die Angaben zu § 6 Abs. 4 UStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 18 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Ergebnisse

Private Trinkwasserversorgung

Im Berichtsjahr 2004 waren im Freistaat Sachsen 44 698 Einwohner (1,0 Prozent) noch nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen und mussten sich privat mit Trinkwasser versorgen. 1998 lag deren Anzahl noch bei 86 976 Einwohnern (1,9 Prozent); 2001 bei 48 575 Einwohnern (1,1 Prozent). Damit wurde 2004 ein Anschlussgrad ans öffentliche Trinkwassernetz von 99,0 Prozent erreicht (1998 = 98,1 Prozent)(vgl. Tabellen 1 und 4).

Regional betrachtet, konnten die Einwohner des Regierungsbezirkes Leipzig im Jahr 2004 bereits fast alle ihr Trinkwasser aus dem öffentlichen Netz beziehen. Hier betrug der Anschlussgrad 99,9 Prozent (1998 = 99,7 Prozent). Während der Landkreis Döbeln bereits einen Versorgungsgrad von 100 Prozent aufwies, waren im Landkreis Delitzsch lediglich noch 15 Einwohner ohne zentralen Trinkwasseranschluss. In den übrigen Kreisen wurde ein Versorgungsgrad von über 99 Prozent erreicht.

In den Regierungsbezirken Dresden und Chemnitz war der Anteil der Einwohner ohne Anschluss ans Trinkwassernetz differenzierter – in drei Landkreisen betrug er mehr als fünf Prozent. Sachsenweit hatte der Landkreis Freiberg die meisten Einwohner ohne Anschluss ans Trinkwassernetz (8 770 Einwohner = 6,0 Prozent), gefolgt vom Landkreis Mittweida (7 083 Einwohner = 5,3 Prozent). Im Weißeritzkreis mussten sich noch 6 224 Einwohner (5,1 Prozent) privat mit Trinkwasser versorgen (vgl. Tab.1).

In den sächsischen Gemeinden waren sowohl in den Größenklassen unter 500 Einwohnern als auch von 50 000 bis 199 999 Einwohnern bereits alle Einwohner an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen. Dagegen hatten die Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von 500 bis 4 999 Einwohnern im Durchschnitt die niedrigsten Anschlussgrade zu verzeichnen (vgl. Tab. 3). In Sachsen war lediglich noch eine Gemeinde ohne Trinkwasseranschluss.

2004 existierten in Sachsen 18 029 Hausbrunnen (1998 = 35 127, 2001 = 23 224), aus denen im Rahmen der privaten Versorgung mit Trinkwasser entweder ausschließlich oder - bei vorhandenem Anschluss ans öffentliche Trinkwassernetz - zur Zusatzversorgung Trinkwasser gewonnen wurde. Mehr als die Hälfte dieser Hausbrunnen (9 979) wurden im Regierungsbezirk Chemnitz gezählt. Hierbei hatte der Landkreis Mittweida mit 4 526 Hausbrunnen sachsenweit die höchste Anzahl aufzuweisen, gefolgt vom Landkreis Freiberg mit 2 773 Hausbrunnen (vgl. Tab. 1).

Zu beachten ist, dass es sich bei der Angabe der Hausbrunnen oft um Schätzgrößen handelt.

Private Abwasserbeseitigung

Im Freistaat Sachsen waren im Berichtsjahr 538 204 Einwohner (12,5 Prozent) noch nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen (2001 = 639 038 Einwohner bzw. 14,6 Prozent). Somit wurde im Jahre 2004 ein Anschlussgrad an die öffentliche Kanalisation von 87,5 Prozent erreicht (2001 = 85,4 Prozent).

Territorial betrachtet, zeigte sich 2004 noch ein recht differenziertes Bild. Während im Regierungsbezirk Leipzig lediglich etwa 6 Prozent der Bevölkerung ohne Anschluss ans öffentliche Kanalnetz war, lag dieser Anteil im Regierungsbezirk Dresden mit rund 12 Prozent etwa doppelt so hoch. Im Regierungsbezirk Chemnitz war dagegen noch fast ein Fünftel der Einwohner (17,6 Prozent) ohne Kanalnetzanschluss. Hier hatte der Landkreis Mittweida im Berichtsjahr mit 70,5 Prozent den niedrigsten Anschlussgrad an die öffentliche Kanalisation zu verzeichnen, gefolgt vom Zwickauer Land mit 71,2 Prozent. Insgesamt wiesen im Regierungsbezirk sechs der neun Landkreise einen Anschlussgrad unter 80 Prozent auf. Ebenfalls unter 80 Prozent lagen der Niederschlesische Oberlausitzkreis (74,7 Prozent) sowie der Landkreis Kamenz (77,7 Prozent) im Regierungsbezirk Dresden.

Dagegen waren in den Städten Görlitz (99,4 Prozent) und Zwickau (99,0 Prozent) nahezu alle Einwohner an die öffentliche Kanalisation angeschlossen (vgl. Tab. 5).

Bei der Betrachtung der sächsischen Gemeinden ohne oder mit teilweise Anschluss ans Kanalnetz nach ihren Größenklassen wiesen Gemeinden mit einer Einwohnerzahl zwischen 500 und 4 999 Einwohnern mit 29,5 Prozent den im Durchschnitt niedrigsten Anschlussgrad auf (vgl. Tab. 8).

Die Entsorgung der kommunalen Abwässer in den nicht ans öffentliche Kanalnetz angeschlossen Gemeinden erfolgte zu 68,6 Prozent über Kleinkläranlagen, der Rest über abflusslose Gruben. (vgl. Tab. 6 und folgende).

Insgesamt waren in Sachsen noch fünf Gemeinden ohne Kanalnetzanschluss.

Von 287 sächsischen Gemeinden, welche über einen Anschluss an das öffentliche Kanalnetz verfügten, wurden kommunale Abwässer aus Kleinkläranlagen (ohne vorherige Behandlung in einer öffentlichen oder industriellen Kläranlage) in einen Vorfluter eingeleitet. Bezogen auf die Gesamteinwohnerzahl Sachsens wurden somit kommunale Abwässer von 240 021 Einwohnern (5,6 Prozent) durch Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund beseitigt. Im vergleichbaren Erhebungsjahr 2001 betrug dieser Anteil noch 7,0 Prozent; im Jahr 1998 = 9,1 Prozent (vgl. Tabellen 9 und 10).

Begriffserläuterungen

Direkteinleitung

Das ist die Einleitung der kommunalen Abwässer ohne vorherige Behandlung in einer öffentlichen oder industriellen Kläranlage in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (einschließlich der Überläufe aus Kleinkläranlagen ins öffentliche Kanalnetz).

Kleinkläranlagen

Das sind Anlagen mit mehreren (meist drei) Kammern zur Behandlung häuslichen Abwassers.

Wassereinzugsgebiete (WEG)

Das Wassereinzugsgebiet ist das oberirdische Abflussgebiet (Niederschlagsgebiet) eines Flusses oder Flussabschnittes. Das Gebiet wird durch die topographischen Verhältnisse bestimmt, die Grenzen durch den Verlauf von Wasserscheiden (z. B. Gebirgskämme, aber auch nicht natürliche Gegebenheiten wie Straßen und Dämme).

Die Wassereinzugsgebiete sind in den Tabellen durch dreistellige Zahlen dargestellt, wobei die erste Stelle das Stromgebiet bezeichnet (z. B. 5 = Elbe). Die zweite und dritte Stelle gibt die weitere Unterteilung in Zwischengebiete und Nebengewässer an.

532	Eger (Ohře) von Quelle bis Mündung in die Elbe
537	Elbe von unterhalb Mündung Ploučnice bis oberhalb Mündung Schwarze Elster
538	Schwarze Elster von der Quelle bis Mündung in die Elbe
541	Zwickauer Mulde von der Quelle bis zur Vereinigung mit der Freiburger Mulde
542	Freiberger Mulde von der Quelle bis zur Vereinigung mit der Zwickauer Mulde
549	Vereinigte Mulde von unterhalb Vereinigung von Zwickauer und Freiburger Mulde bis Mündung in die Elbe
561	Saale von der Quelle bis oberhalb Mündung Loquitz
565	Saale von unterhalb der Mündung der Unstrut bis oberhalb der Mündung der Weißen Elster
566	Weiße Elster von der Quelle bis Mündung in die Saale
567	Saale von unterhalb der Mündung der Weißen Elster bis oberhalb Mündung in die Bode
582	Spree von der Quelle bis Mündung in die Havel

5 Elbe

674	Lausitzer Neiße von der Quelle bis Mündung in die Oder
-----	--

6 Oder

1. Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung sowie Hausbrunnen 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung 31.12.	Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung		Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird ¹⁾	Einwohner mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung	
			Anzahl	% ²⁾		Anzahl	% ²⁾
61	Chemnitz, Stadt	248 365	1 806	0,7	47	246 559	99,3
66	Plauen, Stadt	69 422	-	-	4	69 422	100,0
67	Zwickau, Stadt	98 742	-	-	3	98 742	100,0
71	Annaberg	84 299	204	0,2	469	84 095	99,8
73	Chemnitzer Land	135 923	58	0,0	27	135 865	100,0
77	Freiberg	146 747	8 770	6,0	2 773	137 977	94,0
78	Vogtlandkreis	193 736	1 687	0,9	639	192 049	99,1
81	Mittlerer Erzgebirgskreis	90 549	3 542	3,9	1 068	87 007	96,1
82	Mittweida	132 505	7 083	5,3	4 526	125 422	94,7
88	Stollberg	90 483	411	0,5	280	90 072	99,5
91	Aue-Schwarzenberg	132 683	1 248	0,9	67	131 435	99,1
93	Zwickauer Land	129 952	113	0,1	76	129 839	99,9
	Regierungsbezirk Chemnitz	1 553 406	24 922	1,6	9 979	1 528 484	98,4
62	Dresden, Stadt	487 421	2 458	0,5	32	484 963	99,5
63	Görlitz, Stadt	58 154	-	-	5	58 154	100,0
64	Hoyerswerda, Stadt	43 899	-	-	4	43 899	100,0
72	Bautzen	151 113	1 882	1,2	1 148	149 231	98,8
80	Meißen	150 304	1 296	0,9	946	149 008	99,1
84	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	98 391	481	0,5	930	97 910	99,5
85	Riesa-Großenhain	116 229	103	0,1	541	116 126	99,9
86	Löbau-Zittau	145 995	572	0,4	578	145 423	99,6
87	Sächsische Schweiz	141 450	788	0,6	708	140 662	99,4
90	Weißeritzkreis	122 892	6 224	5,1	1 090	116 668	94,9
92	Kamenz	151 828	4 994	3,3	1 463	146 834	96,7
	Regierungsbezirk Dresden	1 667 676	18 798	1,1	7 445	1 648 878	98,9
65	Leipzig, Stadt	498 491	-	-	-	498 491	100,0
74	Delitzsch	124 271	15	0,0	96	124 256	100,0
75	Döbeln	73 379	-	-	42	73 379	100,0
79	Leipziger Land	149 049	187	0,1	1	148 862	99,9
83	Muldentalkreis	132 590	727	0,5	178	131 863	99,5
89	Torgau-Oschatz	97 422	49	0,1	288	97 373	99,9
	Regierungsbezirk Leipzig	1 075 202	978	0,1	605	1 074 224	99,9
	Sachsen	4 296 284	44 698	1,0	18 029	4 251 586	99,0

1) zum Teil Schätzgrößen

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

2. Gemeinden mit privater Wasserversorgung 2004 nach Wassereinzugsgebieten (WEG)

WEG	Insgesamt		Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung			Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird ¹⁾
	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner		
	Anzahl				% ²⁾	Anzahl
532	3	12 922	1	209	1,6	120
537	92	1 077 344	32	9 428	0,9	2 817
538	59	283 567	33	5 058	1,8	2 597
53	154	1 373 833	66	14 695	1,1	5 534
541	82	829 317	36	5 933	0,7	2 452
542	87	454 309	60	19 350	4,3	7 657
549	27	165 843	3	164	0,1	126
54	196	1 449 469	99	25 447	1,8	10 235
561	1	1 959	-	-	-	18
565	2	15 425	-	-	-	-
566	82	1 046 240	12	1 752	0,2	511
567	1	2 274	-	-	-	-
56	86	1 065 898	12	1 752	0,2	529
582	54	236 419	24	2 121	0,9	1 138
58	54	236 419	24	2 121	0,9	1 138
5	490	4 125 619	201	44 015	1,1	17 436
674	29	170 665	10	683	0,4	593
67	29	170 665	10	683	0,4	593
6	29	170 665	10	683	0,4	593
Insgesamt	519	4 296 284	211	44 698	1,0	18 029

1) zum Teil Schätzgrößen

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

3. Gemeinden mit privater Wasserversorgung 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

Gemeinden von ... bis ... Einwohner	Insgesamt		Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung			Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird ¹⁾
	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner		
	Anzahl			‰ ²⁾		
Sachsen						
bis 499	1	434	-	-	-	1
500 - 999	7	6 227	3	244	3,9	134
1 000 - 1 999	113	168 485	43	4 886	2,9	2 417
2 000 - 2 999	98	241 818	44	8 696	3,6	3 290
3 000 - 4 999	135	520 430	65	15 230	2,9	6 770
5 000 - 9 999	94	642 404	33	5 139	0,8	3 404
10 000 - 19 999	43	614 495	17	4 671	0,8	1 690
20 000 - 49 999	22	641 396	4	1 568	0,2	232
50 000 - 99 999	3	226 318	-	-	-	12
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	3	1 234 277	2	4 264	0,3	79
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	519	4 296 284	211	44 698	1,0	18 029
Regierungsbezirk Chemnitz						
bis 499	-	-	-	-	-	-
500 - 999	5	4 583	3	244	5,3	134
1 000 - 1 999	43	64 149	16	1 620	2,5	712
2 000 - 2 999	35	85 531	21	4 920	5,8	1 832
3 000 - 4 999	55	211 145	31	8 478	4,0	3 869
5 000 - 9 999	38	257 916	20	3 773	1,5	2 205
10 000 - 19 999	22	302 540	9	2 898	1,0	1 103
20 000 - 49 999	8	211 013	2	1 183	0,6	70
50 000 - 99 999	2	168 164	-	-	-	7
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	248 365	1	1 806	0,7	47
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	209	1 553 406	103	24 922	1,6	9 979

1) zum Teil Schätzgrößen

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

Noch: 3. Gemeinden mit privater Wasserversorgung 2004 nach Gemeindegrößenklassen
und Regierungsbezirken

Gemeinden von ... bis ... Einwohner	Insgesamt		Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung			Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird ¹⁾
	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner		
				Anzahl	% ²⁾	
	Anzahl			% ²⁾		Anzahl
Regierungsbezirk Dresden						
bis 499	1	434	-	-	-	1
500 - 999	2	1 644	-	-	-	-
1 000 - 1 999	59	87 544	26	3 229	3,7	1 695
2 000 - 2 999	39	96 645	20	3 727	3,9	1 367
3 000 - 4 999	54	210 166	28	5 860	2,8	2 650
5 000 - 9 999	32	211 617	13	1 366	0,6	961
10 000 - 19 999	13	179 522	8	1 773	1,0	572
20 000 - 49 999	10	334 529	2	385	0,1	162
50 000 - 99 999	1	58 154	-	-	-	5
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	487 421	1	2 458	0,5	32
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	212	1 667 676	98	18 798	1,1	7 445
Regierungsbezirk Leipzig						
bis 499	-	-	-	-	-	-
500 - 999	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 999	11	16 792	1	37	0,2	10
2 000 - 2 999	24	59 642	3	49	0,1	91
3 000 - 4 999	26	99 119	6	892	0,9	251
5 000 - 9 999	24	172 871	-	-	-	238
10 000 - 19 999	8	132 433	-	-	-	15
20 000 - 49 999	4	95 854	-	-	-	-
50 000 - 99 999	-	-	-	-	-	-
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	498 491	-	-	-	-
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	98	1 075 202	10	978	0,1	605

1) zum Teil Schätzgrößen

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

4. Private Wasserversorgung 1991, 1995, 1998, 2001 und 2004 nach Regierungsbezirken

Jahr	Bevölkerung 31.12.	Einwohner, die nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind		Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird ¹⁾²⁾	Einwohner, die an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind	
		Anzahl	% ³⁾		Anzahl	% ³⁾
Regierungsbezirk Chemnitz						
1991	1 738 299	71 271	4,1	.	1 667 028	95,9
1995	1 692 970	49 192	2,9	.	1 643 778	97,1
1998	1 654 765	38 823	2,3	16 988	1 615 942	97,7
2001	1 602 921	24 043	1,5	12 883	1 578 878	98,5
2004	1 553 406	24 922	1,6	9 979	1 528 484	98,4
Regierungsbezirk Dresden						
1991	1 798 300	89 915	5,0	.	1 708 385	95,0
1995	1 761 287	51 225	2,9	.	1 710 062	97,1
1998	1 735 992	44 974	2,6	15 302	1 691 018	97,4
2001	1 695 745	23 429	1,4	8 897	1 672 316	98,6
2004	1 667 676	18 798	1,1	7 445	1 648 878	98,9
Regierungsbezirk Leipzig						
1991	1 142 278	27 415	2,4	.	1 114 863	97,6
1995	1 112 346	9 553	0,9	.	1 102 793	99,1
1998	1 098 658	3 179	0,3	2 837	1 095 479	99,7
2001	1 085 526	1 103	0,1	1 444	1 084 423	99,9
2004	1 075 202	978	0,1	605	1 074 224	99,9
Sachsen						
1991	4 678 877	188 601	4,0	.	4 490 276	96,0
1995	4 566 603	109 970	2,4	.	4 456 633	97,6
1998	4 489 415	86 976	1,9	35 127	4 402 439	98,1
2001	4 384 192	48 575	1,1	23 224	4 335 617	98,9
2004	4 296 284	44 698	1,0	18 029	4 251 586	99,0

1) 1991 und 1995 nicht erfasst

2) zum Teil Schätzgrößen

3) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

5. Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung 31.12.	Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation		Einwohner mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation	
			Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
61	Chemnitz, Stadt	248 365	13 221	5,3	235 144	94,7
66	Plauen, Stadt	69 422	4 683	6,7	64 739	93,3
67	Zwickau, Stadt	98 742	987	1,0	97 755	99,0
71	Annaberg	84 299	16 244	19,3	68 055	80,7
73	Chemnitzer Land	135 923	26 447	19,5	109 476	80,5
77	Freiberg	146 747	34 553	23,5	112 194	76,5
78	Vogtlandkreis	193 736	40 111	20,7	153 625	79,3
81	Mittlerer Erzgebirgskreis	90 549	25 382	28,0	65 167	72,0
82	Mittweida	132 505	39 063	29,5	93 442	70,5
88	Stollberg	90 483	18 940	20,9	71 543	79,1
91	Aue-Schwarzenberg	132 683	16 401	12,4	116 282	87,6
93	Zwickauer Land	129 952	37 437	28,8	92 515	71,2
	Regierungsbezirk Chemnitz	1 553 406	273 469	17,6	1 279 937	82,4
62	Dresden, Stadt	487 421	9 100	1,9	478 321	98,1
63	Görlitz, Stadt	58 154	330	0,6	57 824	99,4
64	Hoyerswerda, Stadt	43 899	1 979	4,5	41 920	95,5
72	Bautzen	151 113	29 823	19,7	121 290	80,3
80	Meißen	150 304	25 094	16,7	125 210	83,3
84	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	98 391	24 925	25,3	73 466	74,7
85	Riesa-Großenhain	116 229	12 151	10,5	104 078	89,5
86	Löbau-Zittau	145 995	16 041	11,0	129 954	89,0
87	Sächsische Schweiz	141 450	22 966	16,2	118 484	83,8
90	Weißeritzkreis	122 892	22 177	18,0	100 715	82,0
92	Kamenz	151 828	33 898	22,3	117 930	77,7
	Regierungsbezirk Dresden	1 667 676	198 484	11,9	1 469 192	88,1
65	Leipzig, Stadt	498 491	7 370	1,5	491 121	98,5
74	Delitzsch	124 271	9 746	7,8	114 525	92,2
75	Döbeln	73 379	14 384	19,6	58 995	80,4
79	Leipziger Land	149 049	9 983	6,7	139 066	93,3
83	Muldentalkreis	132 590	14 824	11,2	117 766	88,8
89	Torgau-Oschatz	97 422	9 944	10,2	87 478	89,8
	Regierungsbezirk Leipzig	1 075 202	66 251	6,2	1 008 951	93,8
	Sachsen	4 296 284	538 204	12,5	3 758 080	87,5

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

6. Einwohner mit privater Abwasserbeseitigung 2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung 31.12.	Darunter Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation			
			insgesamt	‰ ¹⁾	davon mit Anschluss an	
					Kleinkläranlagen	abflusslose Gruben
61	Chemnitz, Stadt	248 365	13 221	5,3	7 162	6 059
66	Plauen, Stadt	69 422	4 683	6,7	3 746	937
67	Zwickau, Stadt	98 742	987	1,0	642	345
71	Annaberg	84 299	16 244	19,3	10 525	5 719
73	Chemnitzer Land	135 923	26 447	19,5	19 880	6 567
77	Freiberg	146 747	34 553	23,5	19 327	15 226
78	Vogtlandkreis	193 736	40 111	20,7	30 629	9 482
81	Mittlerer Erzgebirgskreis	90 549	25 382	28,0	14 403	10 979
82	Mittweida	132 505	39 063	29,5	23 035	16 028
88	Stollberg	90 483	18 940	20,9	11 915	7 025
91	Aue-Schwarzenberg	132 683	16 401	12,4	11 948	4 453
93	Zwickauer Land	129 952	37 437	28,8	28 229	9 208
	Regierungsbezirk Chemnitz	1 553 406	273 469	17,6	181 441	92 028
62	Dresden, Stadt	487 421	9 100	1,9	4 914	4 186
63	Görlitz, Stadt	58 154	330	0,6	168	162
64	Hoyerswerda, Stadt	43 899	1 979	4,5	1 722	257
72	Bautzen	151 113	29 823	19,7	20 591	9 232
80	Meißen	150 304	25 094	16,7	15 736	9 358
84	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	98 391	24 925	25,3	18 901	6 024
85	Riesa-Großenhain	116 229	12 151	10,5	8 127	4 024
86	Löbau-Zittau	145 995	16 041	11,0	9 837	6 204
87	Sächsische Schweiz	141 450	22 966	16,2	15 271	7 695
90	Weißeritzkreis	122 892	22 177	18,0	13 135	9 042
92	Kamenz	151 828	33 898	22,3	26 123	7 775
	Regierungsbezirk Dresden	1 667 676	198 484	11,9	134 525	63 959
65	Leipzig, Stadt	498 491	7 370	1,5	6 202	1 168
74	Delitzsch	124 271	9 746	7,8	8 306	1 440
75	Döbeln	73 379	14 384	19,6	10 820	3 564
79	Leipziger Land	149 049	9 983	6,7	8 542	1 441
83	Muldentalkreis	132 590	14 824	11,2	11 253	3 571
89	Torgau-Oschatz	97 422	9 944	10,2	7 920	2 024
	Regierungsbezirk Leipzig	1 075 202	66 251	6,2	53 043	13 208
	Sachsen	4 296 284	538 204	12,5	369 009	169 195

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

7. Gemeinden mit privater Abwasserbeseitigung 2004 nach Wassereinzugsgebieten (WEG)

WEG	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation				
			Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner		davon mit Anschluss an	
						Kleinklä- anlagen	abflusslose Gruben
			Anzahl		% ¹⁾	Anzahl	
532	3	12 922	3	3 306	25,6	2 402	904
537	92	1 077 344	92	101 490	9,4	68 256	33 234
538	59	283 567	59	47 870	16,9	35 617	12 253
53	154	1 373 833	154	152 666	11,1	106 275	46 391
541	82	829 317	82	117 815	14,2	78 879	38 936
542	87	454 309	87	108 881	24,0	64 472	44 409
549	27	165 843	27	14 416	8,7	11 643	2 773
54	196	1 449 469	196	241 112	16,6	154 994	86 118
561	1	1 959	1	526	26,9	420	106
565	2	15 425	1	954	6,2	765	189
566	82	1 046 240	80	83 437	8,0	66 456	16 981
567	1	2 274	1	37	1,6	-	37
56	86	1 065 898	83	84 954	8,0	67 641	17 313
582	54	236 419	52	43 224	18,3	27 453	15 771
58	54	236 419	52	43 224	18,3	27 453	15 771
5	490	4 125 619	485	521 956	12,7	356 363	165 593
674	29	170 665	25	16 248	9,5	12 646	3 602
67	29	170 665	25	16 248	9,5	12 646	3 602
6	29	170 665	25	16 248	9,5	12 646	3 602
Insgesamt	519	4 296 284	510	538 204	12,5	369 009	169 195

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

8. Private Abwasserbeseitigung 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

Gemeinden von ... bis ... Einwohner	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Darunter vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation				
			Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner	davon mit Anschluss an		
					Kleinklä- anlagen	abflusslose Gruben	
	Anzahl				% ¹⁾	Anzahl	
Sachsen							
bis 499	1	434	1	71	16,4	47	24
500 - 999	7	6 227	7	2 587	41,5	1 638	949
1 000 - 1 999	113	168 485	109	59 774	35,5	42 980	16 794
2 000 - 2 999	98	241 818	96	70 802	29,3	44 843	25 959
3 000 - 4 999	135	520 430	133	142 834	27,4	98 996	43 838
5 000 - 9 999	94	642 404	93	116 264	18,1	80 642	35 622
10 000 - 19 999	43	614 495	43	71 726	11,7	49 251	22 475
20 000 - 49 999	22	641 396	22	38 455	6,0	27 778	10 677
50 000 - 99 999	3	226 318	3	6 000	2,7	4 556	1 444
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	3	1 234 277	3	29 691	2,4	18 278	11 413
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	519	4 296 284	510	538 204	12,5	369 009	169 195
Regierungsbezirk Chemnitz							
bis 499	-	-	-	-	-	-	-
500 - 999	5	4 583	5	1 673	36,5	899	774
1 000 - 1 999	43	64 149	43	30 371	47,3	21 182	9 189
2 000 - 2 999	35	85 531	35	29 827	34,9	17 537	12 290
3 000 - 4 999	55	211 145	55	68 538	32,5	44 467	24 071
5 000 - 9 999	38	257 916	38	62 300	24,2	43 057	19 243
10 000 - 19 999	22	302 540	22	41 513	13,7	27 508	14 005
20 000 - 49 999	8	211 013	8	20 356	9,6	15 241	5 115
50 000 - 99 999	2	168 164	2	5 670	3,4	4 388	1 282
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	248 365	1	13 221	5,3	7 162	6 059
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	209	1 553 406	209	273 469	17,6	181 441	92 028

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

Noch: 8. Private Abwasserbeseitigung 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

Gemeinden von ... bis ... Einwohner	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Darunter vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation			
			Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner	davon mit Anschluss an	
					Kleinklä- anlagen	abflusslose Gruben
	Anzahl		% ¹⁾	Anzahl		

Regierungsbezirk Dresden

bis 499	1	434	1	71	16,4	47	24
500 - 999	2	1 644	2	914	55,6	739	175
1 000 - 1 999	59	87 544	55	24 875	28,4	17 916	6 959
2 000 - 2 999	39	96 645	39	29 226	30,2	18 807	10 419
3 000 - 4 999	54	210 166	53	59 675	28,4	42 617	17 058
5 000 - 9 999	32	211 617	31	38 208	18,1	25 352	12 856
10 000 - 19 999	13	179 522	13	20 856	11,6	13 848	7 008
20 000 - 49 999	10	334 529	10	15 229	4,6	10 117	5 112
50 000 - 99 999	1	58 154	1	330	0,6	168	162
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	487 421	1	9 100	1,9	4 914	4 186
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	212	1 667 676	206	198 484	11,9	134 525	63 959

Regierungsbezirk Leipzig

bis 499	-	-	-	-	-	-	-
500 - 999	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 999	11	16 792	11	4 528	27,0	3 882	646
2 000 - 2 999	24	59 642	22	11 749	19,7	8 499	3 250
3 000 - 4 999	26	99 119	25	14 621	14,8	11 912	2 709
5 000 - 9 999	24	172 871	24	15 756	9,1	12 233	3 523
10 000 - 19 999	8	132 433	8	9 357	7,1	7 895	1 462
20 000 - 49 999	4	95 854	4	2 870	3,0	2 420	450
50 000 - 99 999	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	498 491	1	7 370	1,5	6 202	1 168
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	98	1 075 202	95	66 251	6,2	53 043	13 208

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

9. Gemeinden mit privater Abwasserbeseitigung und Einleitung in den Vorfluter (Direkteinleiter) 2004 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden von ... bis... Einwohner	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation			Mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation, aber Einleitung in den Vorfluter (Direkteinleiter)		
			Gemeinden ¹⁾	Einwohner		Gemeinden ¹⁾	Einwohner	
	Anzahl					% ²⁾	Anzahl	
Sachsen								
bis 499	1	434	1	71	16,4	-	-	-
500 - 999	7	6 227	7	2 587	41,5	1	472	7,6
1 000 - 1 999	113	168 485	109	59 774	35,5	46	17 913	10,6
2 000 - 2 999	98	241 818	96	70 802	29,3	52	35 850	14,8
3 000 - 4 999	135	520 430	133	142 834	27,4	73	67 919	13,1
5 000 - 9 999	94	642 404	93	116 264	18,1	65	61 898	9,6
10 000 - 19 999	43	614 495	43	71 726	11,7	30	23 440	3,8
20 000 - 49 999	22	641 396	22	38 455	6,0	14	21 006	3,3
50 000 - 99 999	3	226 318	3	6 000	2,7	3	4 889	2,2
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	3	1 234 277	3	29 691	2,4	3	6 634	0,5
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	519	4 296 284	510	538 204	12,5	287	240 021	5,6
Regierungsbezirk Chemnitz								
bis 499	-	-	-	-	-	-	-	-
500 - 999	5	4 583	5	1 673	36,5	1	472	10,3
1 000 - 1 999	43	64 149	43	30 371	47,3	29	9 919	15,5
2 000 - 2 999	35	85 531	35	29 827	34,9	25	12 173	14,2
3 000 - 4 999	55	211 145	55	68 538	32,5	36	25 975	12,3
5 000 - 9 999	38	257 916	38	62 300	24,2	36	34 068	13,2
10 000 - 19 999	22	302 540	22	41 513	13,7	19	12 415	4,1
20 000 - 49 999	8	211 013	8	20 356	9,6	6	12 094	5,7
50 000 - 99 999	2	168 164	2	5 670	3,4	2	4 740	2,8
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	248 365	1	13 221	5,3	1	4 553	1,8
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	209	1 553 406	209	273 469	17,6	155	116 409	7,5

1) Mehrfachzählung möglich

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

Noch: 9. Gemeinden mit privater Abwasserbeseitigung und Einleitung in den Vorfluter
(Direkteinleiter) 2004 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden von ... bis... Einwohner	Gemeinden	Bevölkerung 31.12.	Vollständig bzw. teilweise ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation			Mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation, aber Einleitung in den Vorfluter (Direkteinleiter)		
			Gemeinden ¹⁾		Einwohner	Gemeinden ¹⁾		Einwohner
			Anzahl		% ²⁾	Anzahl		% ²⁾

Regierungsbezirk Dresden

bis 499	1	434	1	71	16,4	-	-	-
500 - 999	2	1 644	2	914	55,6	-	-	-
1 000 - 1 999	59	87 544	55	24 875	28,4	7	3 828	4,4
2 000 - 2 999	39	96 645	39	29 226	30,2	9	7 487	7,7
3 000 - 4 999	54	210 166	53	59 675	28,4	15	11 199	5,3
5 000 - 9 999	32	211 617	31	38 208	18,1	8	5 898	2,8
10 000 - 19 999	13	179 522	13	20 856	11,6	5	2 180	1,2
20 000 - 49 999	10	334 529	10	15 229	4,6	4	3 815	1,1
50 000 - 99 999	1	58 154	1	330	0,6	1	149	0,3
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	487 421	1	9 100	1,9	1	30	0,0
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	212	1 667 676	206	198 484	11,9	50	34 586	2,1

Regierungsbezirk Leipzig

bis 499	-	-	-	-	-	-	-	-
500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 999	11	16 792	11	4 528	27,0	10	4 166	24,8
2 000 - 2 999	24	59 642	22	11 749	19,7	18	16 190	27,1
3 000 - 4 999	26	99 119	25	14 621	14,8	22	30 745	31,0
5 000 - 9 999	24	172 871	24	15 756	9,1	21	21 932	12,7
10 000 - 19 999	8	132 433	8	9 357	7,1	6	8 845	6,7
20 000 - 49 999	4	95 854	4	2 870	3,0	4	5 097	5,3
50 000 - 99 999	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 199 999	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 499 999	1	498 491	1	7 370	1,5	1	2 051	0,4
500 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	98	1 075 202	95	66 251	6,2	82	89 026	8,3

1) Mehrfachzählung möglich

2) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

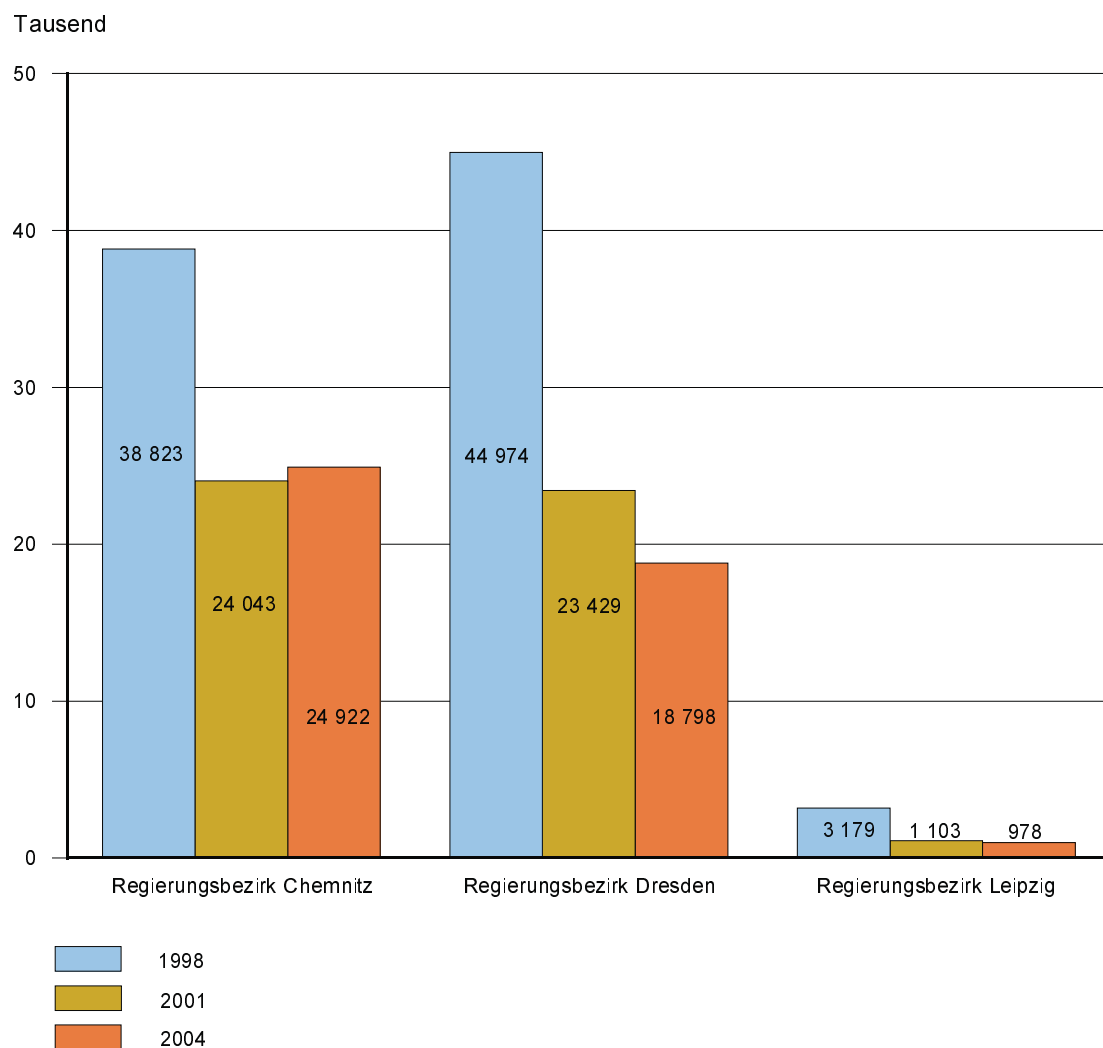
10. Private Abwasserbeseitigung 1991, 1995, 1998, 2001 und 2004 nach Regierungsbezirken

Jahr	Bevölkerung 31.12.	Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation		Einwohner mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation							
				insgesamt		davon					
						Direkteinleitung		an öffentliche Abwasserbehand- lungsanlagen		an industrielle Abwasserbe- handlungs- anlagen	
	Anzahl	% ¹⁾		Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl ²⁾	% ¹⁾
Regierungsbezirk Chemnitz											
1991	1 738 299	365 002	21,0	1 373 297	79,0	479 061	27,6	894 236	51,4	.	.
1995	1 692 970	366 659	21,7	1 326 311	78,3	311 218	18,4	1 015 093	60,0	.	.
1998	1 654 765	344 566	20,8	1 310 199	79,2	201 205	12,2	1 100 635	66,5	8 359	0,5
2001	1 602 921	303 259	18,9	1 299 662	81,1	146 860	9,2	1 145 062	71,4	7 740	0,5
2004	1 553 406	273 469	17,6	1 279 937	82,4	116 409	7,5	1 155 417	74,4	8 111	0,5
Regierungsbezirk Dresden											
1991	1 798 300	482 709	26,8	1 315 591	73,2	219 285	12,2	1 096 306	61,0	.	.
1995	1 761 287	443 739	25,2	1 317 548	74,8	175 640	10,0	1 141 908	64,8	.	.
1998	1 735 992	336 685	19,4	1 399 307	80,6	73 820	4,3	1 320 463	76,1	5 024	0,3
2001	1 695 745	251 605	14,8	1 444 140	85,2	48 075	2,8	1 386 840	81,8	9 225	0,5
2004	1 667 676	198 484	11,9	1 469 192	88,1	34 586	2,1	1 425 763	85,5	8 843	0,5
Regierungsbezirk Leipzig											
1991	1 142 278	161 665	14,2	980 613	85,8	188 220	16,5	792 393	69,4	.	.
1995	1 112 346	155 455	14,0	956 891	86,0	180 055	16,2	776 836	69,8	.	.
1998	1 098 658	113 696	10,3	984 962	89,7	133 839	12,2	849 838	77,4	1 285	0,1
2001	1 085 526	84 174	7,8	1 001 352	92,2	112 519	10,4	887 196	81,7	1 637	0,2
2004	1 075 202	66 251	6,2	1 008 951	93,8	89 026	8,3	919 825	85,5	100	0,0
Sachsen											
1991	4 678 877	1 009 376	21,6	3 669 501	78,4	886 566	18,9	2 782 935	59,5	.	.
1995	4 566 603	965 853	21,2	3 600 750	78,8	666 913	14,6	2 933 837	64,2	.	.
1998	4 489 415	794 947	17,7	3 694 468	82,3	408 864	9,1	3 270 936	72,9	14 668	0,3
2001	4 384 192	639 038	14,6	3 745 154	85,4	307 454	7,0	3 419 098	78,0	18 602	0,4
2004	4 296 284	538 204	12,5	3 758 080	87,5	240 021	5,6	3 501 005	81,5	17 054	0,4

1) Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

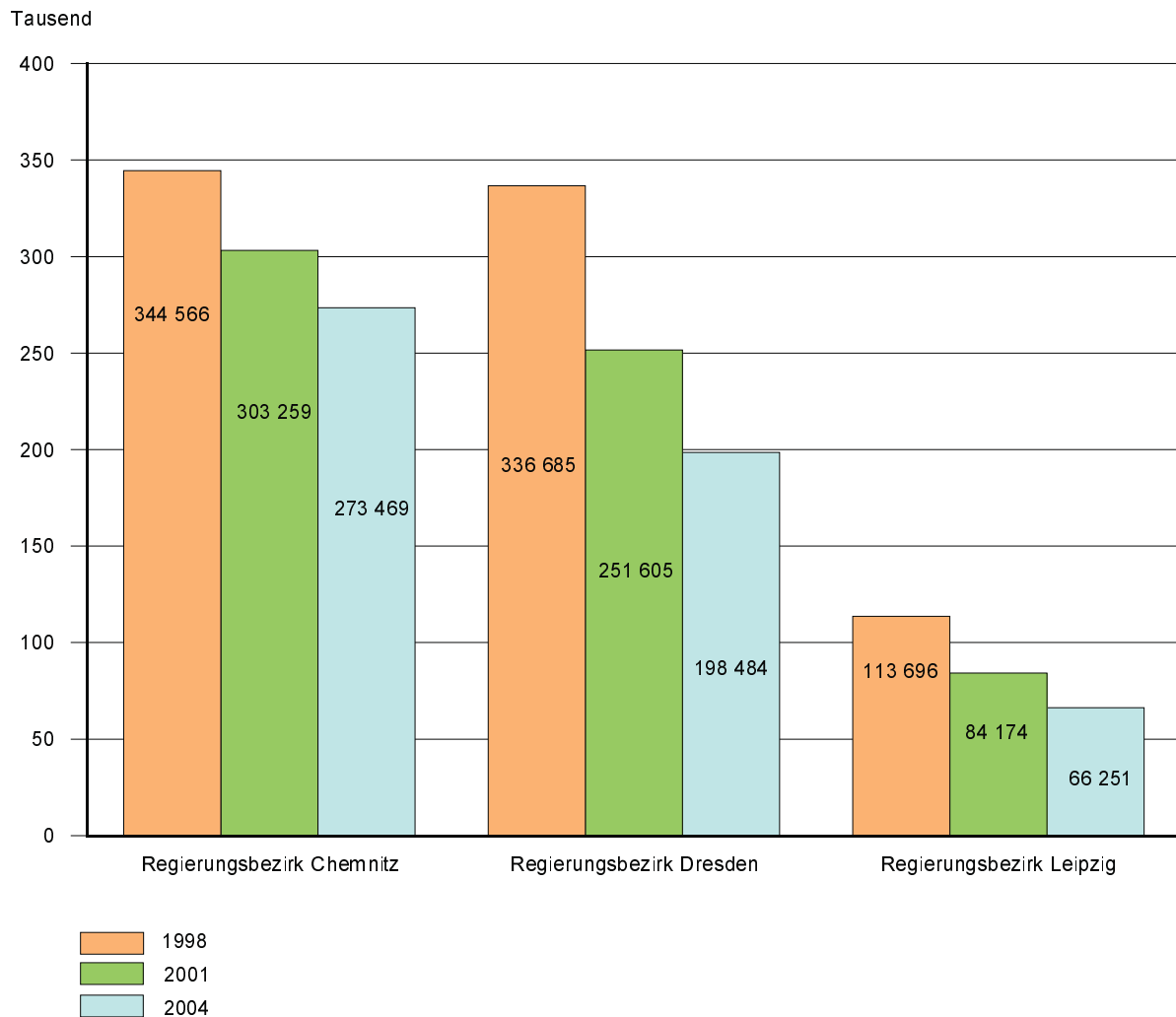
2) 1991 und 1995 nicht erfasst

Abb. 1 Private Wasserversorgung 1998, 2001 und 2004 - Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung nach Regierungsbezirken



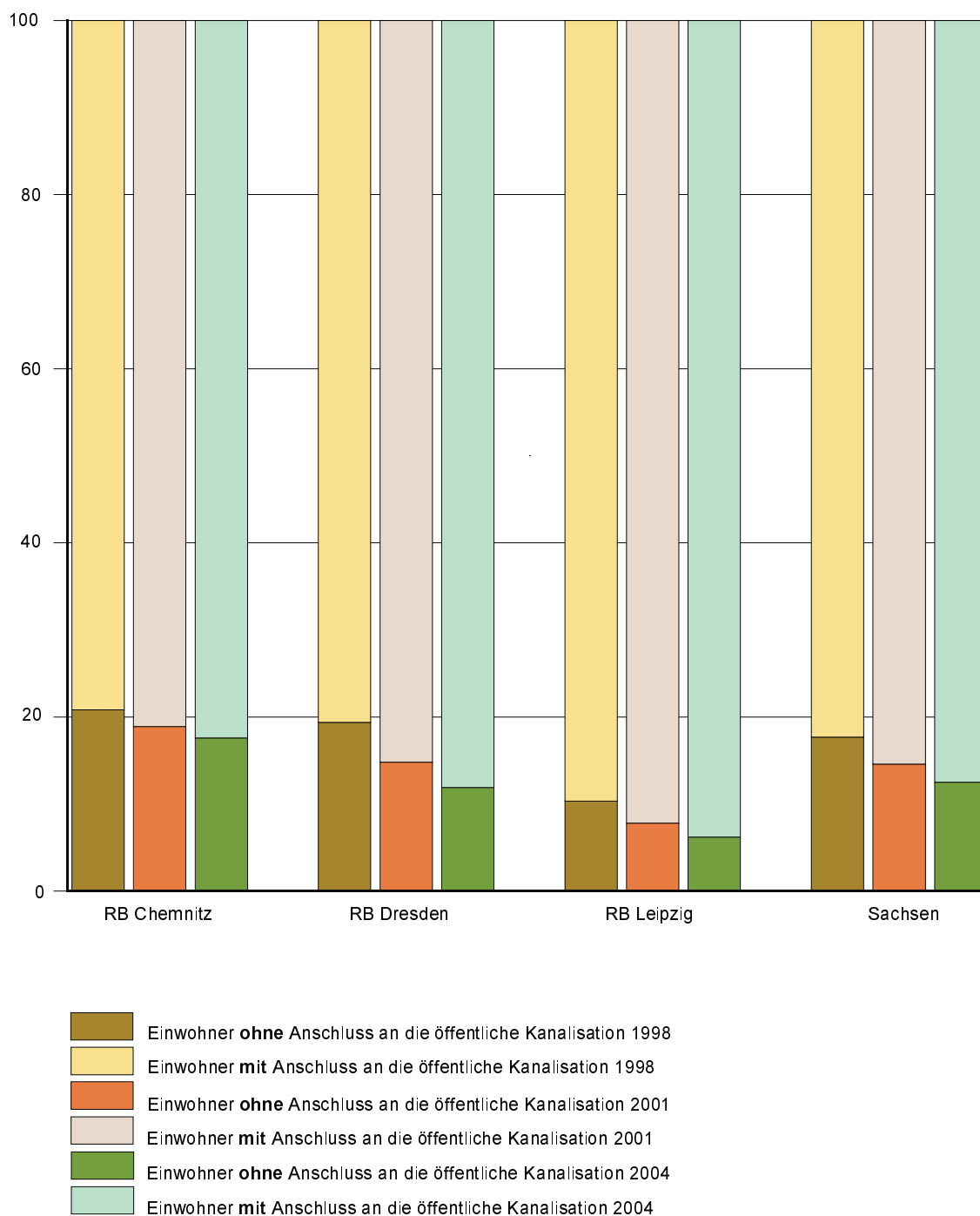
Basis: Bevölkerungsstand 31. Dezember 1998 = 4 489 415 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2001 = 4 384 192 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2004 = 4 296 284 Einwohner

Abb. 2 Private Abwasserbeseitigung 1998, 2001 und 2004 - Einwohner ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation nach Regierungsbezirken



Basis: Bevölkerungsstand 31. Dezember 1998 = 4 489 415 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2001 = 4 384 192 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2004 = 4 296 284 Einwohner

Abb. 3 Private Abwasserbeseitigung 1998, 2001 und 2004 - Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation nach Regierungsbezirken (RB) in Prozent



Basis: Bevölkerungsstand 31. Dezember 1998 = 4 489 415 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2001 = 4 384 192 Einwohner
 Bevölkerungsstand 31. Dezember 2004 = 4 296 284 Einwohner

Abb. 4 Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung 2004
in Prozent

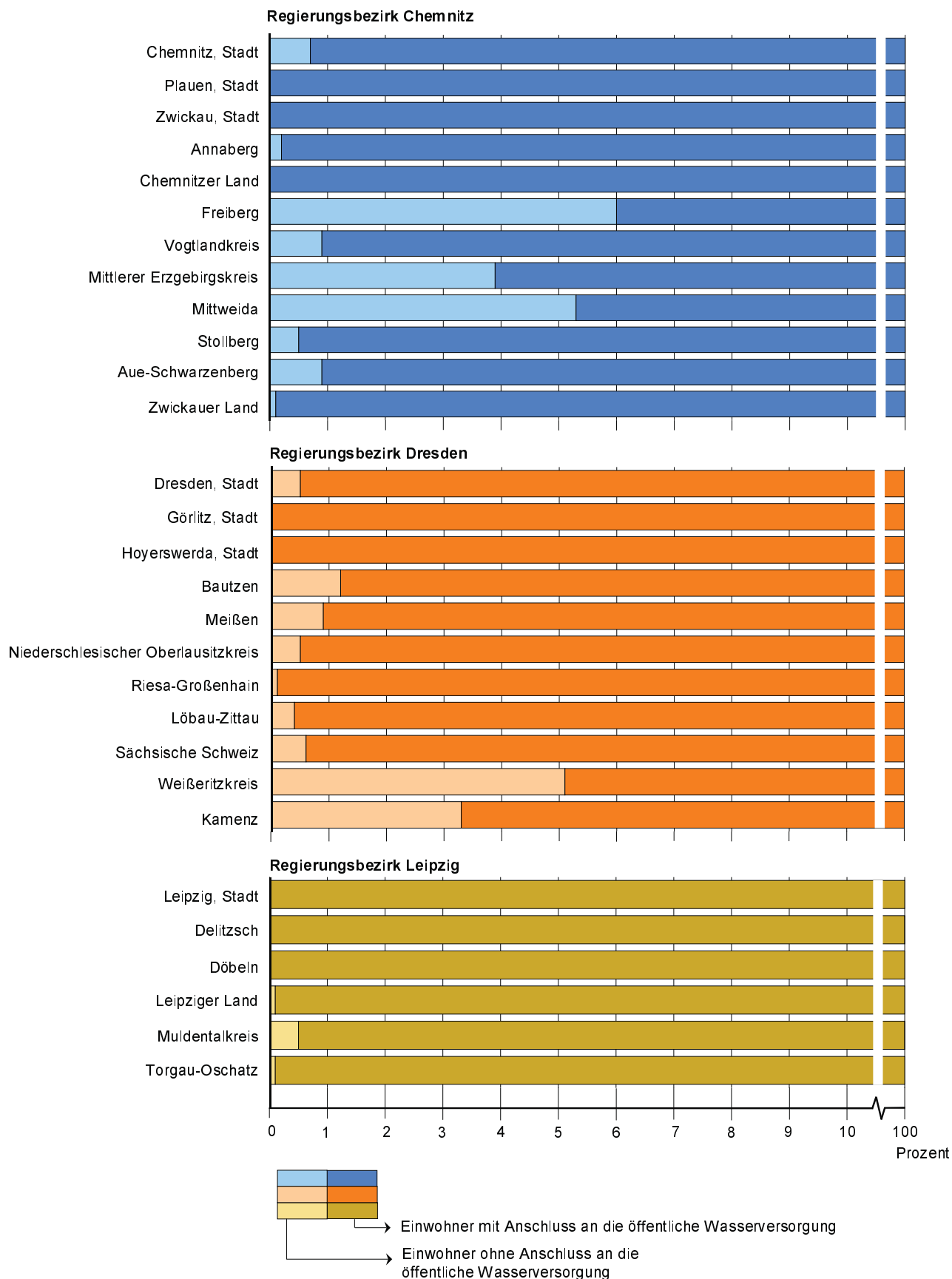
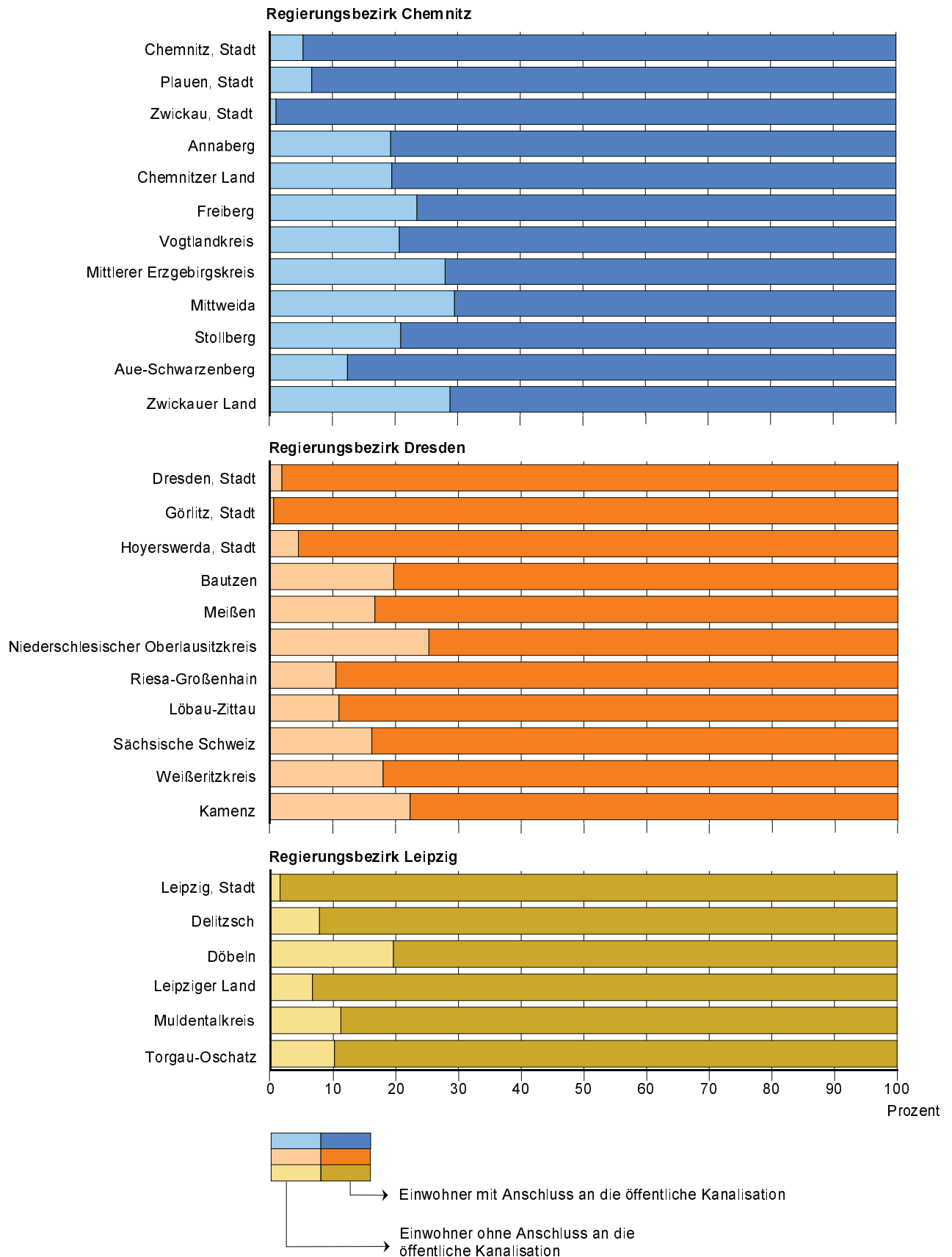


Abb. 5 Einwohner ohne bzw. mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation 2004
in Prozent





6P

**Erhebung über die öffentliche
Wasserversorgung und
Abwasserbeseitigung 2004
Teil: private Wasserversorgung und
Abwasserbeseitigung**

Statistische Landesamt Postfach 1105 01911 Kamenz
332-1322-6P

Rechtsgrundlagen und Erläuterungen stehen auf
Seite 2 des Fragebogens.

Rücksendedatum bitte bis spätestens:

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe):

Name:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Statistische Landesamt des
Freistaates Sachsen
Referat 332 - Umwelt
Macherstr. 63
01917 Kamenz

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Ansprechpartner/-in:

Tel.:

Fax.:

E-Mail: wasser@statistik.sachsen.de

**Vielen Dank
für Ihre Mitarbeit !**

GKZ (Bei Rückfragen bitte angeben):

SA 1 SST 1 2-9

Falls Anschrift nicht mehr zutrifft, bitte auf Seite 2
korrigieren!

Hinweise zum Ausfüllen:

Die Angaben sollen jeweils zum Stand **31. Dezember 2004** für die Einwohner gemacht werden, die in Ihrer Gemeinde
ihre **alleinige Wohnung oder Hauptwohnung** benutzen. Bitte alle Positionen ausfüllen (ggf. "0" bzw. "alle" eintragen).
Die Angaben beziehen sich jeweils auf Ihre **Gemeinde insgesamt** - einschließlich aller **Ortsteile**.

A Private Wasserversorgung

Anzahl

- 1 Zahl der **Einwohner**, die **nicht an die öffentliche Wasserversorgung**
angeschlossen sind SST 10 - 18
- 2 Zahl der **Hausbrunnen** oder privaten Quellen, aus denen **Trinkwasser** gewonnen
wird (einschließlich der Hausbrunnen/Quellen, die lediglich der **Zusatzversorgung mit**
Trinkwasser dienen - bei vorhandenem Anschluss ans öffentliche Trinkwassernetz) ... SST 19 - 27

B Private Abwasserbeseitigung

- 1 Zahl der **nicht an die öffentliche Kanalisation** angeschlossenen Einwohner
insgesamt SST 28 - 36
Davon **Einwohner** mit Anschluss an
 - 1.1 **Kleinkläranlagen**¹⁾ SST 37 - 45
 - 1.2 **Abflusslose Gruben** (einschl. Sickergruben) SST 46 - 54
- 2 **Anzahl der Kleinkläranlagen** SST
- 3 **Anzahl der abflusslosen Gruben** (einschl. Sickergruben) SST

- C Zahl der Einwohner **mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation,**
aber ohne Anschluss an eine zentrale Abwasserbehandlungsanlage²⁾ SST 55 - 63

D Eigene Angaben

Falls besondere Umstände die Beantwortung der Fragen beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um
kurze Anmerkung:

Bitte korrigieren Sie falls erforderlich Ihre Anschrift

Name der Auskunftsstelle:

Rücksendeanschrift:

Statistische Landesamt des
Freistaates Sachsen
Referat 332 - Umwelt
Macherstr. 63
01917 Kamenz

Straße:

PLZ:

Ort:

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung über die Trinkwasserversorgung und die Abwassersituation der nicht an die öffentliche Wasserversorgung oder an öffentliche Abwasseranlagen angeschlossene Einwohner wird alle drei Jahre durchgeführt. Sie richtet sich an die für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zuständigen Gemeinden. Sie trägt dem zunehmenden Interesse an einer nach Menge und Qualität gesicherten Trinkwasserversorgung und der besonders in ländlichen Gebieten häufiger auftretenden privaten Abwasserbeseitigung sowie der damit verbundenen Umweltproblematik Rechnung.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu § 6 Abs. 4 UStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 18 Abs. 2 Nr. 4 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Gemeinden auskunftspflichtig.

Nach § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Trennung und Löschung, Adressdatei, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Auskunftspflichtigen, Telekommunikationsadressen der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Hilfsmerkmale werden nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Fragebogen abgetrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der maschinellen Aufbereitung vernichtet.

Die verwendete Gemeindekennziffer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Gemeinden und der rationellen Aufbereitung der Erhebung.

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1) Kleinkläranlagen (Hauskläranlagen) sind Anlagen mit mehreren (meist drei) Kammern zur Behandlung häuslichen Abwassers.
- 2) z.B. **Einwohner** mit Anschluss an Kleinkläranlagen, deren **dünne** Abwässer (Grauwasser) über die **öffentliche Kanalisation** in den Vorfluter (Bach, Fluss) eingeleitet werden. Restliches Abwasser (Fäkalschlamm) wird mobil entsorgt.